

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 16. Auflage	V
Abkürzungsverzeichnis	XXVII

Teil A Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten

1	Einführung	1
1.1	Begriffsbezeichnungen	1
1.2	Buchführung als Zweig des betrieblichen Rechnungswesens	1
2	Allgemeine Buchführungspflicht nach Handelsrecht	2
2.1	Gesetzliche Grundlagen	2
2.2	Zur Buchführung verpflichtete Personen, Beginn und Beendigung der Buchführungspflicht, Befreiung von der Buchführungspflicht	3
3	Steuerliche Buchführungspflicht	5
3.1	Buchführungspflicht nach § 140 AO	5
3.2	Besondere Buchführungspflicht nach § 141 Abs. 1 AO	5
3.3	Beginn und Wegfall der Buchführungspflicht	7
4	Sonstige Aufzeichnungspflichten	8
4.1	Außersteuerliche Aufzeichnungspflichten	8
4.2	Steuerliche Aufzeichnungspflichten	10
5	Inhalt der Buchführungspflicht	12
5.1	Handelsrechtliche Vorschriften zur Erstellung der Buchführung und des Jahresabschlusses	12
5.2	Ergänzende steuerrechtliche Vorschriften	14
6	Handelsrechtliche und steuerliche Aufbewahrungspflichten	14
7	Bewilligung von Erleichterungen	15
8	Verletzung von Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten und ihre Folgen	15
9	Unterschiede bei Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 1 und § 5 EStG	17

Teil B Technik der doppelten Buchführung

1	Grundlagen der Buchführung	18
1.1	Inventur	18
1.2	Inventar	18
1.3	Inventurerleichterungen	18
1.3.1	Festwert	19
1.3.2	Gruppenbewertung	20
1.3.3	Stichprobeninventur	20
1.3.4	Permanente Inventur	20
1.3.5	Zeitverschobene Inventur	21
1.3.6	Buchmäßige Bestandsaufnahme für Anlagevermögen	22
1.4	Bilanz	22
1.5	Abschluss	23
1.6	Gewinn- und Verlustrechnung	23
2	Funktion der doppelten Buchführung	25
2.1	Sachkonten	25
2.1.1	Bestandskonten	25
2.1.2	Erfolgskonten	26
2.1.3	Gewinn- und Verlustkonto	26
2.1.4	Privatkonten	26
2.1.5	Schema für den Abschluss der Sachkonten	27
2.1.6	Buchungssatz	27
2.2	Personenkonten	27
2.3	Anlagekonten	28

3	Organisation der Buchführung	28
3.1	Buchführungssysteme	28
3.2	Methoden und Organisationsformen der doppelten Buchführung	28
3.2.1	Übertragungsbuchführung	29
3.2.2	Amerikanisches Journal	29
3.2.3	Durchschreibebuchführung	29
3.2.4	EDV-Buchführung	30
3.2.4.1	Externe EDV-Buchführung	30
3.2.4.2	Interne EDV-Buchführung	31
3.2.5	Offene-Posten-Buchhaltung	32
3.3	Kassenbuchführung	33
3.4	Hauptabschlussübersicht	35
3.5	Selbstständige Buchungskreise	38
3.5.1	Filialbuchführung	38
3.5.2	Devisenbuchführung	39
3.5.3	Geheimbuchführung	40

Teil C Begriff des Gewinns, Gewinn- und Verlustrechnung und steuerliche Gewinnermittlungsarten

1	Allgemeines	41
1.1	Handelsrechtlicher Gewinnbegriff	41
1.2	Steuerlicher Gewinnbegriff	41
1.3	Gewinnermittlungszeitraum und Geschäftsjahr bzw. Wirtschaftsjahr	42
1.4	Bedeutung des Gewinns für die Besteuerung	43
2	Gewinn- und Verlustrechnung als Bestandteil des Jahresabschlusses	44
2.1	Gewinn- und Verlustrechnung	44
2.1.1	Begriff, Bedeutung und Inhalt	44
2.1.2	Form und Gliederung	44
2.1.3	Bedeutung für die Besteuerung	45
2.2	Handelsrechtliche und betriebswirtschaftliche Erträge und Aufwendungen	46
2.3	Steuerliche Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben	47
2.3.1	Betriebseinnahmen	47
2.3.2	Abgrenzung zu außerbetrieblichen Einnahmen	47
2.3.3	Steuerfreie Betriebseinnahmen	48
2.3.4	Betriebsausgaben	49
2.3.5	Abgrenzung zu anderen Aufwendungen	51
2.3.6	Arten der Betriebsausgaben	53
2.3.6.1	Sofort abzugsfähige Betriebsausgaben	53
2.3.6.2	Nicht sofort in voller Höhe abzugsfähige Betriebsausgaben	54
2.3.6.3	Nicht abzugsfähige und beschränkt abzugsfähige Betriebsausgaben nach § 4 Abs. 5 EStG	56
2.3.6.4	Aufzeichnungspflicht für nicht abzugsfähige und beschränkt abzugsfähige Betriebsausgaben	62
2.3.6.5	Betriebsausgaben, die mit steuerfreien Betriebseinnahmen wirtschaftlich zusammenhängen	62
2.3.6.6	Besondere Regelung für den Abzug von Schuldzinsen als Betriebsausgaben nach § 4 Abs. 4 a EStG	62
2.3.6.7	Sonderfälle: Gewerbesteuer und Aufwendungen zur Förderung staatspolitischer Zwecke	64
2.4	Übereinstimmung zwischen den handelsrechtlichen Erträgen bzw. Aufwendungen und steuerlichen Betriebseinnahmen bzw. Betriebsausgaben	65
3	Gewinnermittlungsarten	65
3.1	Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich nach § 4 Abs. 1 EStG	65
3.1.1	Personenkreis	65
3.1.2	Begriff des Betriebsvermögens	65
3.1.3	Ausscheiden nichtbetrieblicher Vorgänge	66
3.1.3.1	Definition Entnahmen	67
3.1.3.2	Definition Einlagen	70

3.1.4	Bilanz nach § 4 Abs. 1 EStG.....	72
3.2	Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich nach § 5 EStG.....	73
3.2.1	Personenkreis.....	73
3.2.2	Bilanz nach § 5 EStG.....	74
3.3	Gewinnermittlung durch Einnahmen-Überschuss-Rechnung nach § 4 Abs. 3 EStG.....	75
3.3.1	Begriff.....	75
3.3.2	Berechtigter Personenkreis.....	76
3.3.3	Unterschiede zur Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich.....	77
3.3.4	Betriebseinnahmen.....	80
3.3.5	Betriebsausgaben.....	81
3.3.5.1	Sofort abzugsfähige Betriebsausgaben.....	81
3.3.5.2	Erwerb von abnutzbaren Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens.....	81
3.3.5.3	Erwerb von nicht abnutzbaren Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens und bestimmten anderen Wirtschaftsgütern des Umlaufvermögens.....	83
3.3.5.4	Erwerb von immateriellen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens.....	84
3.3.5.5	Erwerb von Wirtschaftsgütern des Umlaufvermögens.....	85
3.3.6	Behandlung der Einlagen und Entnahmen.....	85
3.3.7	Wichtige Besonderheiten bei der Überschussrechnung.....	87
3.3.7.1	Reine Geldbewegungen.....	87
3.3.7.2	Anzahlungen, Vorauszahlungen, Teilzahlungen und Abschlagszahlungen, Vorschüsse ...	88
3.3.7.3	Abfindungen.....	88
3.3.7.4	Damnum.....	88
3.3.7.5	Schwund durch Diebstahl, Verderb u. Ä.....	90
3.3.7.6	Erlass von Forderungen und Schulden.....	90
3.3.7.7	Erwerb von Wirtschaftsgütern gegen Leibrenten.....	91
3.3.7.8	Veräußerung von Wirtschaftsgütern gegen Raten oder Veräußerungsrenten.....	91
3.3.7.9	Veräußerung und Aufgabe eines Betriebs.....	92
3.3.8	Aufzeichnungspflichten.....	92
3.4	Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen.....	93
3.5	Gewinnermittlung durch Schätzung.....	93
3.6	Wechsel der Gewinnermittlungsart.....	93
3.6.1	Wechsel von der Überschussrechnung zum Betriebsvermögensvergleich.....	94
3.6.2	Wechsel vom Betriebsvermögensvergleich zur Überschussrechnung.....	95

Teil D Wirtschaftsgut

1	Begriff des Wirtschaftsguts.....	97
2	Zurechnung.....	97
3	Anteile an einem Wirtschaftsgut.....	99

Teil E Abgrenzung des Betriebsvermögens vom Privatvermögen

1	Grundsätze.....	100
1.1	Notwendiges Betriebsvermögen.....	101
1.1.1	Gemischt-genutzte Wirtschaftsgüter als notwendiges Betriebsvermögen.....	101
1.1.2	Neutrale Wirtschaftsgüter als notwendiges Betriebsvermögen.....	103
1.1.3	Folgen der Einordnung als notwendiges Betriebsvermögen.....	104
1.2	Gewillkürtes Betriebsvermögen.....	104
1.2.1	Gemischt-genutzte Wirtschaftsgüter als gewillkürtes Betriebsvermögen.....	104
1.2.2	Neutrale Wirtschaftsgüter als gewillkürtes Betriebsvermögen.....	105
1.2.3	Folgen der Einordnung als gewillkürtes Betriebsvermögen.....	106
1.3	Notwendiges Privatvermögen.....	106
1.3.1	Gemischt-genutzte Wirtschaftsgüter als notwendiges Privatvermögen.....	107
1.3.2	Neutrale Wirtschaftsgüter als notwendiges Privatvermögen.....	107
1.3.3	Folgen der Einordnung als notwendiges Privatvermögen.....	107

2	Grundstücke im Betriebsvermögen	108
2.1	Grund und Boden	108
2.2	Gebäude.....	109
2.2.1	Eigenbetrieblich genutzter Gebäudeteil.....	109
2.2.2	Fremdbetrieblich genutzter Gebäudeteil.....	110
2.2.3	Zu fremden Wohnzwecken genutzter Gebäudeteil	111
2.2.4	Zu eigenen Wohnzwecken genutzter Gebäudeteil	112
3	Forderungen und Verbindlichkeiten	112
3.1	Forderungen.....	112
3.2	Verbindlichkeiten.....	113
3.2.1	Tilgung einer Schuld	117
3.2.2	Abfindungszahlung an weichende Miterben	120
3.2.3	Zahlungen bei vorweggenommener Erbfolge	121
3.2.4	Zahlungen anlässlich des Zugewinnausgleichs	123

Teil F Einlagen und Entnahmen

1	Einlagen	124
1.1	Bewertung der Einlagen.....	126
1.2	Abschreibung von eingelegten Wirtschaftsgütern	129
1.3	Abgrenzungen zu steuerfreien Einnahmen, Privateinlagen.....	130
2	Entnahmen	131
2.1	Begriff.....	131
2.1.1	Entnahme von Wirtschaftsgütern.....	135
2.1.2	Entnahme von Nutzen und Leistungen.....	136
2.1.3	Entnahmen in Fällen des § 12 EStG.....	137
2.2	Bewertung der Entnahmen.....	141
2.3	Sachspenden.....	142
2.4	Umsatzsteuer.....	142
2.5	Abgrenzung zu nicht abzugsfähigen Betriebsausgaben	142
3	Sonderfälle von Einlagen, Entnahmen	143
3.1	Pkw-Nutzung.....	143
3.1.1	Private Nutzung eines betrieblichen Pkw	143
3.1.2	Private Nutzung eines betrieblichen Pkw – Elektro-/Hybridfahrzeug.....	145
3.1.2.1	Reines Elektrofahrzeug	145
3.1.2.2	Hybridelektrofahrzeuge	147
3.1.2.3	Betriebliche Nutzung bis 50 %	148
3.1.3	Fahrten zwischen Wohnung und Betriebsstätte.....	149
3.1.4	Betriebliche Nutzung eines privaten Pkw.....	151
3.1.5	Unfälle mit betrieblichen Pkw auf privaten Fahrten	151
3.1.6	Unfälle mit privaten Pkw auf betrieblichen Fahrten	152
3.2	Gebäudenutzung.....	153
3.3	Schuldzinsenabzug nach § 4 Abs. 4 a EStG	153
3.4	Überführung von Wirtschaftsgütern ins Ausland.....	157
3.4.1	Grundtatbestand nach § 4 Abs. 1 Satz 3 EStG.....	157
3.4.2	Überführung in eine EU-Betriebsstätte.....	157
3.4.3	Rücküberführung.....	158

Teil G Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

1	Unterscheidung zwischen Bilanzierung und Bewertung	160
2	Handelsrechtliche Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB)	161
2.1	Allgemeines.....	161
2.2	Anwendungsbereich	162

3	Allgemeine Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung und Bewertung	163
3.1	Bilanzwahrheit, Bilanzklarheit und Verrechnungsverbot.....	163
3.2	Vollständigkeit.....	164
3.3	Bilanzidentität und Bilanzenkontinuität.....	164
3.4	Going-Concern-Prinzip.....	167
3.5	Stichtagsprinzip.....	167
3.6	Einzelbewertung.....	167
3.7	Vorsichtsprinzip, Realisationsprinzip und Imparitätsprinzip.....	167
3.8	Periodenabgrenzung (Abgrenzungsprinzip).....	169
4	Grundsatz der Maßgeblichkeit der handelsrechtlichen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) für die steuerliche Gewinnermittlung	169
4.1	In Betracht kommender Personenkreis.....	169
4.2	Begriff und Inhalt.....	170
4.3	Anwendungszeitpunkt der Neuregelung zum Maßgeblichkeitsgrundsatz.....	170
4.4	Anwendung des Maßgeblichkeitsgrundsatzes nach § 5 Abs. 1 Satz 1 1. HS EStG.....	171
4.5	Anwendung steuerlicher Wahlrechte nach § 5 Abs. 1 Satz 1 2. HS EStG.....	174
4.6	Aufzeichnungspflichten für die Ausübung steuerlicher Wahlrechte.....	175
4.7	Wegfall des umgekehrten Maßgeblichkeitsgrundsatzes.....	176
4.8	Sonderregelung für Bewertungseinheiten zur Absicherung von finanzwirtschaftlichen Risiken..	176
4.8.1	Begriff und Bedeutung der Absicherung von finanzwirtschaftlichen Risiken.....	176
4.8.2	Handelsrechtliche Behandlung als Bewertungseinheit.....	177
4.8.3	Anwendung der handelsrechtlichen Behandlung von Bewertungseinheiten auch für die steuerliche Gewinnermittlung.....	178
4.8.3.1	Absicherung von Wechselkursrisiken.....	179
4.8.3.2	Einschränkung des Verbots der Drohverlustrückstellung.....	181
5	Konkrete handelsrechtliche und steuerliche Bilanzierungsgrundsätze (Überblick)	183
5.1	Bilanzierungsfähigkeit (Bilanzierungsgebote).....	183
5.2	Bilanzierungswahlrechte.....	185
5.3	Bilanzierungsverbote.....	186
5.4	Bilanzierungshilfen.....	187
5.5	Tabellarische Übersicht.....	189
6	Konkrete handelsrechtliche und steuerliche Bewertungsgrundsätze (Bewertungsmaßstäbe)	190
6.1	Allgemeines.....	190
6.1.1	Einteilung des Vermögens für die Bewertung.....	190
6.1.1.1	Begriff und Umfang des abnutzbaren Anlagevermögens.....	190
6.1.1.2	Begriff und Umfang des nicht abnutzbaren Anlagevermögens.....	190
6.1.1.3	Begriff und Umfang des Umlaufvermögens.....	191
6.1.1.4	Begriff und Umfang der Verbindlichkeiten und Rückstellungen.....	191
6.1.2	Maßgebende Bestimmungen des HGB und EStG für die Bewertung.....	192
6.1.2.1	Handelsrechtliche Bestimmungen.....	192
6.1.2.2	Steuerliche Bestimmungen.....	193
6.1.3	Grundsätze zur steuerlichen Gewinnermittlung nach § 5 und § 4 Abs. 1 EStG.....	194
6.1.3.1	Einschränkung des Maßgeblichkeitsgrundsatzes bei Gewinnermittlung nach § 5 EStG...	194
6.1.3.2	Falsche Wertansätze in der Handelsbilanz.....	195
6.1.3.3	Bewertung bei Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 1 EStG.....	195
6.2	Überblick über die maßgebenden handelsrechtlichen und steuerlichen Bewertungsmaßstäbe..	195
6.2.1	Wertansätze für das abnutzbare Anlagevermögen.....	196
6.2.2	Wertansätze für das nicht abnutzbare Anlagevermögen.....	197
6.2.3	Wertansätze für das Umlaufvermögen.....	198
6.2.4	Wertansätze für Verbindlichkeiten und Rückstellungen.....	199
6.2.5	Definition »voraussichtlich dauernde Wertminderung«.....	200
6.3	Einzelfälle zur Bewertung.....	202
6.3.1	Bewertung der abnutzbaren Vermögensgegenstände bzw. Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens	202
6.3.2	Bewertung der nicht abnutzbaren Vermögensgegenstände bzw. Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens.....	207

6.3.3	Bewertung der Vermögensgegenstände bzw. Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens.....	212
6.3.4	Bewertung der Verbindlichkeiten und Rückstellungen.....	215
7	Bewertungsvereinfachungsmethoden	218
7.1	Gruppenbewertung bzw. Durchschnittsbewertung.....	219
7.1.1	Begriff und begünstigte Vermögensgegenstände.....	219
7.1.2	Ermittlung des gewogenen Durchschnittswerts.....	220
7.1.3	Ermittlung des Werts bei der bloßen Gruppenbewertung von Vermögensgegenständen des beweglichen Anlagevermögens und Schulden.....	222
7.2	Sammelbewertung nach einem Verbrauchsfolge- oder Veräußerungsfolgeverfahren.....	223
7.2.1	Begriff und begünstigte Vermögensgegenstände.....	223
7.2.2	Einzelne Methoden und ihre steuerliche Anwendbarkeit.....	223
7.2.2.1	Fifo-Methode (first in – first out).....	223
7.2.2.2	Lifo-Methode (last in – first out).....	224
7.2.2.2.1	Methoden der Lifo-Bewertung.....	225
7.2.2.2.2	Besonderheit bei Absinken des Bestandes auf Null-Menge.....	227
7.2.2.2.3	Ansatz eines niedrigeren handelsrechtlichen Werts bzw. eines niedrigeren steuerlichen Teilwerts.....	227
7.2.2.2.4	Wechsel der Bewertungsmethode.....	227
7.2.2.3	Hifo-Methode (highest in – first out).....	228
7.2.2.4	Andere Verbrauchsfolgemethoden.....	228
7.3	Festwertbewertung.....	228
7.3.1	Begriff und begünstigte Vermögensgegenstände.....	228
7.3.2	Voraussetzungen.....	229
7.3.3	Ermittlung des Festwerts.....	231
7.3.3.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.....	231
7.3.3.2	Gegenstände des Sachanlagevermögens.....	231
7.3.3.2.1	Erstmalige Ermittlung.....	231
7.3.3.2.2	Überprüfung und Änderung des Festwerts.....	233
7.3.4	Behandlung der Ersatzbeschaffungen und Veräußerungen von Gegenständen aus einem Festwertbestand.....	234
7.3.5	Übergang vom Festwert zur Einzelbewertung.....	234

Teil H Bewertungsmaßstäbe

1	Bedeutung der Anschaffungs- und Herstellungskosten	237
2	Anschaffungskosten	237
2.1	Gesetzliche Begriffsbestimmung.....	237
2.2	Umfang.....	239
2.2.1	Zu den Anschaffungskosten gehörende Aufwendungen.....	239
2.2.1.1	Kaufpreis als Grundlage für die Ermittlung.....	239
2.2.1.2	Aufwendungen für die Schaffung der Betriebsbereitschaft und andere Anschaffungsnebenkosten.....	241
2.2.2	Nicht zu den Anschaffungskosten gehörende Aufwendungen.....	242
2.2.3	Kaufpreisminderungen.....	242
2.2.4	Behandlung der Vorsteuer.....	243
2.2.4.1	In vollem Umfang abzugsfähige Vorsteuer.....	243
2.2.4.2	In vollem Umfang nicht abzugsfähige Vorsteuer.....	244
2.2.4.3	Nur teilweise abzugsfähige Vorsteuer.....	244
2.2.4.4	Schema zur steuerlichen Behandlung der Vorsteuer bei Anschaffungen.....	245
2.2.4.5	Änderung der Aufteilung der Vorsteuer mit Wirkung für die Vergangenheit im Erstjahr.....	245
2.2.4.6	Berichtigung des Vorsteuerabzugs nach § 15 a UStG.....	245
2.3	Nachträgliche Änderung der Anschaffungskosten.....	246
2.3.1	Nachträgliche Anschaffungskosten.....	246
2.3.2	Nachträgliche Minderung der Anschaffungskosten.....	247
2.4	Aufteilung eines Gesamtkaufpreises.....	247

3	Herstellungskosten und ihre Ermittlung	248
3.1	Handelsrechtliche und steuerliche Bedeutung	248
3.2	Handelsrechtliche Definition	248
3.2.1	Gesetzliche Begriffsbestimmung	248
3.2.2	Bestandteile	250
3.2.2.1	Herstellungskostenermittlung durch Kosten- und Leistungsrechnung	250
3.2.2.2	Kostenbestandteile im Einzelnen	254
3.2.2.2.1	Materialeinzelkosten	254
3.2.2.2.2	Fertigungseinzelkosten	254
3.2.2.2.3	Sondereinzelkosten	255
3.2.2.2.4	Materialgemeinkosten	256
3.2.2.2.5	Fertigungsgemeinkosten	256
3.2.2.2.6	Beschränkung der notwendigen Material- und Fertigungsgemeinkosten	257
3.2.2.2.7	Wertverzehr des Anlagevermögens	258
3.2.2.2.8	Verwaltungskosten und soziale Kosten	258
3.2.2.2.9	Vertriebskosten	259
3.2.2.2.10	Forschungs- und Entwicklungskosten	260
3.2.2.3	Ausübung des handelsrechtlichen Wahlrechts	260
3.3	Steuerrechtliche Definition	260
3.3.1	Begriffsbestimmung der R 6.3 EStR 2012	260
3.3.2	Bestandteile	262
3.3.3	Besonderheiten	264
3.3.4	Gegenüberstellung der handelsrechtlichen und steuerlichen Herstellungskosten	264
3.4	Steuerliche Herstellungskosten bei Grundstücken	265
3.5	Steuerliche Herstellungskosten bei Gebäuden	265
3.5.1	Begriff	265
3.5.2	Herstellungskostenbestandteile bei Neuerrichtung eines Gebäudes	266
3.5.2.1	Eigentliche Bauaufwendungen	266
3.5.2.2	Baunebenkosten	267
3.5.2.3	Aufwendungen, die die Errichtung des Gebäudes ermöglichen	267
3.5.2.4	Aufwendungen, die die Nutzung des Gebäudes ermöglichen	268
3.5.3	Abgrenzung bei Instandsetzung und Modernisierung von Gebäuden	269
3.5.3.1	Grundsätze nach BFH-Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen	269
3.5.3.2	Anschaffungsnahe Herstellungskosten	271
3.6	Zeitliche Abgrenzung der Herstellungskosten	272
3.7	Nachträgliche Herstellungskosten	272
3.8	Abgrenzung zum Erhaltungsaufwand	273
3.9	Technik der Ermittlung der Herstellungskosten bei Umlaufvermögen	274
3.9.1	Ergebnisse der Kosten- und Leistungsrechnung als Grundlage	274
3.9.2	Abweichungen von den Ergebnissen der Kosten- und Leistungsrechnung	276
3.9.3	Buchtechnische Abwicklung bei Gesamtkostenverfahren	278
3.9.4	Darstellung der Herstellungskosten im Rahmen der GuV-Rechnung nach dem Gesamt- und Umsatzkostenverfahren des § 275 HGB	279
3.10	Retrograde Ermittlung	282
3.11	Ermittlung der Wiederherstellungskosten für eine außerplanmäßige Abschreibung	282
4	Ansatz eines niedrigeren Werts	282
4.1	Handelsrechtlicher Börsen- oder Marktpreis oder beizulegender Wert	282
4.2	Handelsrechtlicher beizulegender Zeitwert	283
4.3	Steuerlicher Teilwert	284
4.3.1	Begriff des Teilwerts	284
4.3.2	Bedeutung des Teilwerts	285
4.3.3	Ermittlung des Teilwerts	285
4.3.3.1	Merkmal Betriebsveräußerung, anteiliger Betrag	285
4.3.3.2	Grenzwerte für den Teilwert	286
4.3.3.3	Teilwertvermutungen	287

4.3.3.4	Widerlegung der Teilwertvermutung	288
4.3.3.4.1	Teilwertabschreibung wegen Fehlmaßnahmen	288
4.3.3.4.2	Teilwertabschreibung wegen Sinkens der Wiederbeschaffungskosten	290
4.3.3.4.3	Teilwertabschreibung wegen Sinkens der erzielbaren Verkaufspreise bei Waren	290
4.3.4	Maßgebender Zeitpunkt für einen Teilwertansatz	292
4.3.5	Weitere Einzelfälle	293
4.3.5.1	Einfluss der Ertragslage auf die Höhe des Teilwerts	293
4.3.5.2	Teilwertabschreibung bei halbfertigen (unfertigen) Erzeugnissen	294
4.3.5.3	Teilwert bei Beteiligungen	295
4.3.6	Buchmäßige Behandlung einer Teilwertabschreibung	296

Teil I Besondere Anschaffungsvorgänge

1	Erwerb gegen Renten- oder Ratenzahlungen	297
1.1	Begriff der Renten und Raten	297
1.2	Zahlung einer Kaufpreis- bzw. Veräußerungsrente	298
1.2.1	Erwerb bzw. Veräußerung eines Betriebs oder Teilbetriebs	298
1.2.1.1	Behandlung beim Erwerber	298
1.2.1.2	Behandlung beim Veräußerer	300
1.2.2	Erwerb bzw. Veräußerung einzelner Wirtschaftsgüter des Betriebsvermögens	300
1.2.2.1	Behandlung beim Erwerber	300
1.2.2.2	Behandlung beim Veräußerer	301
1.2.3	Auswirkung von Wertsicherungsklauseln	302
1.2.4	Vorzeitiger Wegfall der Rentenlast beim Rentenverpflichteten	302
1.3	Ratenzahlungen	303
1.3.1	Behandlung beim Erwerber	303
1.3.2	Behandlung beim Veräußerer	305
1.3.2.1	Veräußerung eines Betriebs	305
1.3.2.2	Veräußerung eines Teilbetriebs oder einzelner Wirtschaftsgüter des Betriebsvermögens	306
2	Erwerb durch Tausch	306
2.1	Allgemeine Grundsätze	306
2.2	Tausch gleichwertiger Wirtschaftsgüter	307
2.3	Tausch nicht gleichwertiger Wirtschaftsgüter mit Zuzahlung (Baraufgabe)	309
2.4	Tausch nicht gleichwertiger Wirtschaftsgüter mit Zuzahlung und Preisnachlass	312
2.5	Sonderfälle	315
2.6	Tauschgeschäfte im Handelsrecht	318
3	Mietkauf und Leasing	318
3.1	Kauf nach Miete	318
3.2	Mietkaufverträge	320
3.3	Leasingverträge	323
3.3.1	Erscheinungsformen	323
3.3.2	Leasing beweglicher Wirtschaftsgüter und Vollamortisation (»Full-pay-out-Verträge«)	325
3.3.2.1	Definition und Abgrenzung	325
3.3.2.2	Zurechnung des Leasing-Gegenstands	326
3.3.2.3	Buch- und bilanzmäßige Behandlung des Leasing-Gegenstands und der Zahlungen	329
3.3.3	Leasing beweglicher Wirtschaftsgüter und Teilamortisation (»Non-pay-out-Leasing«)	332
3.3.4	Leasing unbeweglicher Wirtschaftsgüter (Immobilien-Leasing)	332
4	Übertragung stiller Reserven	332
4.1	Entstehung und Aufdeckung stiller Reserven	332
4.2	Vermeidung der sofortigen Versteuerung der aufgedeckten stillen Reserven	333
5	Erhalt von Zuschüssen	336
5.1	Definition	336
5.2	Steuerliche Behandlung der Kapitalzuschüsse	337
5.2.1	Behandlung beim Zuschussempfänger	337
5.2.2	Besonderheiten der Behandlung beim Zuschussempfänger	337
5.2.3	Behandlung beim Zuschussgeber	339

5.3	Steuerliche Behandlung der Ertragszuschüsse	339
6	Schwund	340
6.1	Allgemeine Grundsätze	340
6.2	Besonderheiten beim Vorratsvermögen	341
7	Erwerb von Grundstücken im Zwangsversteigerungsverfahren	341
7.1	Begriffsbestimmungen	341
7.2	Zusammensetzung der Anschaffungskosten	344
7.3	Sonderfall: Ersteigerung durch den Hypothekengläubiger	344
8	Unentgeltlicher Erwerb (fiktive Anschaffungskosten)	348
8.1	Begriffsbestimmung und Abgrenzung	348
8.2	Erwerb (bzw. Übertragung) im betrieblichen Bereich	349
8.2.1	(Voll) entgeltlicher Erwerb (bzw. Übertragung)	349
8.2.2	Teilentgeltlicher und unentgeltlicher Erwerb (bzw. Übertragung)	350
8.3	Übertragung einzelner Vermögensgegenstände aus einem fremden Betriebsvermögen	353
8.3.1	Übertragung in ein Betriebsvermögen außer in den Fällen der Einlage	353
8.3.2	Übertragung aus privatem Anlass	355
8.4	Übertragung einzelner Vermögensgegenstände aus einem fremden Privatvermögen	356

Teil J Abschreibungen

1	Allgemeine Grundsätze	358
1.1	Definition	358
1.2	Rechtsgrundlagen für die Abschreibung	358
1.3	Abschreibungsfähige Vermögensgegenstände bzw. Wirtschaftsgüter	360
1.4	Abschreibungsberechtigte Personen	361
1.5	Bemessungsgrundlage für die Abschreibung	361
1.6	Buchmäßige Formen der Abschreibung	362
2	Absetzung für Abnutzung (AfA)	363
2.1	Begriff und Bedeutung	363
2.2	Zwang zur AfA	363
2.3	Betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer	364
2.4	Bemessungsgrundlage für die AfA	365
2.4.1	Grundsatz	365
2.4.2	Einlage von abnutzbaren Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens in das Betriebsvermögen	365
2.4.3	Nachträgliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten	367
2.5	Beginn und Ende der AfA	369
2.5.1	AfA im Jahr der Anschaffung oder Herstellung	369
2.5.2	AfA beim Ausscheiden eines Wirtschaftsguts	370
2.6	AfA-Methoden für Wirtschaftsgüter (außer Gebäude)	370
2.6.1	Lineare AfA	371
2.6.2	Leistungs-AfA	371
2.6.3	Degressive AfA	372
2.6.4	Wechsel der AfA-Methode	373
2.7	AfA und Teilwertabschreibung	374
3	AfA für Gebäude, Gebäudeteile und Außenanlagen	375
3.1	Begriff des Gebäudes und der selbstständigen Gebäudeteile	375
3.2	Lineare AfA nach § 7 Abs. 4 EStG	376
3.2.1	Höhere AfA für Wirtschaftsgebäude im Betriebsvermögen	376
3.2.2	AfA für andere Gebäude	377
3.2.3	AfA nach der tatsächlichen Nutzungsdauer	377
3.2.4	Lineare AfA im Jahr der Anschaffung, Herstellung oder Einlage und im Jahr des Ausscheidens aus dem Betriebsvermögen	378
3.3	Degressive AfA nach § 7 Abs. 5 EStG	379
3.3.1	Allgemeine Voraussetzungen für die Anwendung	379
3.3.2	Wirtschaftsgebäude im Betriebsvermögen (§ 7 Abs. 5 Satz 1 Nr. 1 EStG)	380
3.3.3	Andere Gebäude (§ 7 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 EStG)	381

3.3.4	Gebäude und Gebäudeteile, die Wohnzwecken dienen (§ 7 Abs. 5 Satz 1 Nr. 3 Buchst. a, b und c EStG)	381
3.3.5	Wahl und Wechsel der AfA-Methode bei Gebäuden	382
3.3.6	Degressive AfA im Jahr der Fertigstellung oder des Erwerbs und bei Ausscheiden	383
3.4	Gebäude-AfA nach Einlage oder Nutzungsänderung	383
3.4.1	Änderung der AfA-Bemessungsgrundlage	383
3.4.2	Auswirkungen auf die AfA-Methode	384
3.5	Nachträgliche Herstellungsarbeiten	388
3.5.1	Änderung der AfA-Bemessungsgrundlage	388
3.5.2	AfA bei Entstehung eines neuen Gebäudes oder selbstständigen Gebäudeteils	390
3.6	Gebäude-AfA nach einer Teilwertabschreibung	391
4	Absetzung für außergewöhnliche technische oder wirtschaftliche Abnutzung (AfaA)	392
4.1	Begriff	392
4.2	Vornahme der AfaA	393
4.3	Anwendung der AfaA	394
4.4	Abgrenzung zur Teilwertabschreibung	396
5	Absetzung für Substanzverringerung (AfS)	396
6	Erhöhte Absetzungen und Sonderabschreibungen	398
6.1	Gemeinsame Vorschriften nach § 7 a EStG	398
6.2	Förderung kleiner und mittlerer Betriebe nach § 7 g EStG	401
6.2.1	Investitionsabzugsbetrag	401
6.2.1.1	Voraussetzungen des Investitionsabzugsbetrags nach § 7 g Abs. 1 EStG	402
6.2.1.1.1	Berechtigter Personenkreis	402
6.2.1.1.2	Begünstigte Betriebe für IAB bis 2019	402
6.2.1.1.3	Begünstigte Betriebe für IAB ab 2000	403
6.2.1.1.4	Begünstigte Wirtschaftsgüter	403
6.2.1.1.5	Nutzungs- und Verbleibensvoraussetzungen	404
6.2.1.1.6	Datenfernübertragung	404
6.2.1.1.7	Wegfall der Investitionsabsicht	405
6.2.1.1.8	Wegfall der Benennungspflicht	405
6.2.1.1.9	Höhe des Investitionsabzugsbetrags	405
6.2.1.2	Investitionszeitraum	406
6.2.1.3	Hinzurechnung im Jahr der begünstigten Investition	406
6.2.1.4	Abzugsbetrag im Jahr der Investition	407
6.2.1.5	Rückgängigmachung des Investitionsabzugsbetrags	409
6.2.1.6	Verstoß gegen die Verbleibens- und Nutzungsvoraussetzungen	410
6.2.2	Sonderabschreibung nach § 7 g Abs. 5 und 6 EStG	411
6.2.2.1	Voraussetzungen der Sonderabschreibung	412
6.2.2.1.1	Begünstigte Wirtschaftsgüter	412
6.2.2.1.2	Gewinngrenze	412
6.2.2.1.3	Nutzungs- und Verbleibensvoraussetzungen	412
6.2.2.2	Höhe und Vornahme der Sonderabschreibung	413
6.3	Sonderabschreibung nach § 7 b EStG	414
6.3.1	Allgemeines	414
6.3.2	Voraussetzungen	415
6.3.3	Höhe der Sonderabschreibung § 7 b EStG	416
6.3.4	Schädliche Verwendung	416
6.3.5	Zusammenfassender Fall	417
6.4	Erhöhte Abschreibungen	418
6.4.1	Allgemeines	418
6.4.2	Erhöhte Abschreibung nach § 7 h EStG	419
6.4.3	Erhöhte Abschreibung nach § 7 i EStG	420
7	Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	421
7.1	Sofortabschreibung nach § 6 Abs. 2 EStG	421
7.1.1	Allgemeines	421
7.1.2	Berechtigter Personenkreis	421

7.1.3	Materiellrechtliche Voraussetzungen.....	422
7.1.4	Formelle Voraussetzungen.....	423
7.1.5	Buchmäßige Behandlung.....	423
7.1.6	Besonderheiten	424
7.2	Sammelposten nach § 6 Abs. 2a EStG	425
7.2.1	Allgemeines.....	425
7.2.2	Bildung des Sammelpostens.....	426
7.2.3	Auflösung des Sammelpostens.....	426

Teil K Bilanzierung bestimmter Aktivposten

1	Grundstücke	429
1.1	Grund und Boden, Gebäude.....	429
1.1.1	Kaufpreisaufteilung bei Erwerb von bebauten Grundstücken	429
1.1.2	Teilwertabschreibungen von Grundstücken.....	430
1.1.3	Abgrenzung Teilwertabschreibung und AfaA.....	431
1.2	Abbruch von Gebäuden und Außenanlagen	432
1.3	Gebäude auf fremdem Grund und Boden.....	435
1.3.1	Handelsrechtliche Behandlung.....	435
1.3.2	Steuerliche Behandlung	435
1.3.3	Gebäude im bürgerlich-rechtlichen Eigentum des Mieters oder Pächters.....	435
1.3.4	Gebäude im wirtschaftlichen Eigentum des Mieters oder Pächters.....	436
1.3.5	Gebäude im Eigentum des Ehegatten	438
1.3.6	Drittaufwand.....	442
1.4	Mietereinbauten und Mieterumbauten	442
1.4.1	Begriff.....	442
1.4.2	Scheinbestandteile.....	443
1.4.3	Betriebsvorrichtungen	443
1.4.4	Sonstige Mietereinbauten	444
1.4.4.1	Wirtschaftliches Eigentum des Mieters	444
1.4.4.2	Besonderer betrieblicher Nutzungs- und Funktionszusammenhang	445
1.4.4.3	Nutzungs- und Funktionszusammenhang zum Gebäude	446
1.5	Erbbaurecht.....	447
1.5.1	Begriff.....	447
1.5.2	Bilanzielle Behandlung des Erbbaurechts.....	447
1.5.2.1	Grundsätze	447
1.5.2.2	Besonderheiten.....	448
1.5.2.2.1	Übernommene Erschließungskosten	448
1.5.2.2.2	Unentgeltliche Einräumung eines Erbbaurechts	448
1.5.2.2.3	Veräußerung eines Erbbaurechts mit aufstehendem Gebäude	448
1.5.2.2.4	Zahlung zur Ablösung eines Erbbaurechts.....	449
2	Immaterielle Wirtschaftsgüter	449
2.1	Begriff.....	449
2.2	Entgeltlicher Erwerb immaterieller Wirtschaftsgüter	450
2.3	Einlagen immaterieller Wirtschaftsgüter.....	452
2.4	Abschreibung immaterieller Wirtschaftsgüter	453
2.5	Besonderheiten beim Firmenwert (Geschäftswert)	453
2.6	Besonderheiten bei Nutzungsrechten, insbesondere beim Nießbrauch	456
3	Wertpapiere und Beteiligungen	457
3.1	Wertpapiere.....	457
3.1.1	Zugehörigkeit zum Betriebsvermögen	458
3.1.2	Anschaffungskosten.....	458
3.1.3	Teilwert.....	459
3.1.4	Einzelbewertung	460
3.1.5	Wertpapiere im Girosammeldepot	461
3.1.6	Berichtigungsaktien	462

3.1.7	Junge Aktien.....	463
3.2	Beteiligungen.....	465
3.2.1	Begriff.....	465
3.2.2	Bewertung.....	465
4	Forderungen	466
4.1	Uneinbringliche Forderungen.....	467
4.1.1	Zeitpunkt der Uneinbringlichkeit und Wertaufhellung.....	467
4.1.2	Umsatzsteuer.....	468
4.1.3	Buchmäßige Behandlung des Forderungsausfalls.....	468
4.1.4	Nachträglicher Eingang einer abgeschrieben Forderung.....	469
4.2	Zweifelhafte Forderungen.....	470
4.3	Weitere Wertminderungen.....	470
4.4	Wertberichtigung von Forderungen.....	471
4.4.1	Einzelwertberichtigung.....	471
4.4.2	Pauschalwertberichtigungen.....	472
4.4.2.1	Ausfallrisiko.....	473
4.4.2.2	Skonti und sonstige Erlösschmälerungen.....	473
4.4.2.3	Zinsverlust.....	474
4.4.2.4	Einziehungsrisiko.....	474
4.5	Wertberichtigung und Umsatzsteuer.....	474
4.6	Buchungsprobleme.....	474
4.6.1	Zweifelhafte Forderungen.....	474
4.6.2	Wertberichtigung.....	475
4.7	Forderungen in ausländischer Währung.....	477
5	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	479
5.1	Begriff Rechnungsabgrenzung.....	479
5.2	Ausgaben vor dem Bilanzstichtag.....	480
5.3	Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag.....	480
5.4	Abgrenzung für Zölle und Verbrauchsteuern.....	482
5.5	Abgrenzung für Umsatzsteuer auf Anzahlungen.....	482
5.6	Buchmäßige Behandlung der aktiven RAP.....	483
6	Geleistete Anzahlungen	483

Teil L Bilanzierung bestimmter Passivposten

1	Grundsätze zur Bewertung von Verbindlichkeiten	485
2	Darlehensverbindlichkeiten	485
2.1	Normalverzinsliche Darlehensverbindlichkeiten.....	485
2.1.1	Disagio und andere Finanzierungskosten.....	485
2.1.2	Sofort abziehbare Finanzierungskosten.....	488
2.2	Niedrig- und unverzinsliche Darlehensverbindlichkeiten.....	489
3	Valutaverbindlichkeiten	489
4	Erhaltene Anzahlungen	492
5	Rückstellungen	493
5.1	Rückstellungen in der Handelsbilanz.....	493
5.2	Rückstellungen in der Steuerbilanz.....	494
5.3	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten.....	494
5.3.1	Voraussetzungen für die Bildung.....	494
5.3.2	Sonderfall des Erfüllungsrückstandes.....	497
5.4	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften.....	499
5.5	Aufwandsrückstellungen.....	501
5.5.1	Unterlassene Instandhaltung.....	502
5.5.2	Abraumbeseitigung.....	502
5.5.3	Sonstige Aufwendungen.....	502
5.5.4	Keine Verbindlichkeitenrückstellung bei eigenbetrieblichem Interesse.....	502
5.6	Auflösung von Rückstellungen.....	503

5.7	Wertbegründung und Wertaufhellung	503
5.8	Bewertung von Rückstellungen	503
5.8.1	Bewertung in der Handelsbilanz	503
5.8.2	Bewertung in der Steuerbilanz	504
5.8.2.1	Die Regelung des § 6 Abs. 1 Nr. 3 a Buchstabe a EStG	504
5.8.2.2	Die Vorschrift des § 6 Abs. 1 Nr. 3 a Buchstabe b EStG	505
5.8.2.3	Die Regelung des § 6 Abs. 1 Nr. 3 a Buchstabe c EStG	505
5.8.2.4	Die Vorschrift des § 6 Abs. 1 Nr. 3 a Buchstabe d EStG	506
5.8.2.5	Die Vorschrift des § 6 Abs. 1 Nr. 3 a Buchstabe e EStG	506
5.8.2.6	Die Vorschrift des § 6 Abs. 1 Nr. 3 a Buchstabe f EStG	507
5.9	Einzelfälle	508
5.9.1	Gewerbsteuerrückstellung	508
5.9.2	Garantierückstellungen	509
5.9.3	Jahresabschlusskosten	510
5.9.4	Prozessrisiko, Prozesskostenrisiko und Prozesszinsrisiko	512
5.9.5	Aufwendungen aus Arbeitsverhältnissen	514
5.9.6	Rückstellung für Pachtanlagenerneuerung (Pachterneuerungsrückstellung)	519
5.9.7	Haftungsrisiken (Eventualverbindlichkeiten)	521
5.9.8	Verbindlichkeiten gegenüber Handelsvertretern	523
5.10	Buchmäßige Behandlung der Rückstellungen	524
5.11	Nachholung von Rückstellungen	526
5.12	Pensionsrückstellungen	526
5.12.1	Allgemeines	526
5.12.2	Steuerliche Voraussetzungen	527
5.12.3	Zeitpunkt der Bildung	528
5.12.4	Höhe der Rückstellung	528
5.12.5	Auflösung der Rückstellung	531
5.12.6	Sonderfälle	531
5.12.7	Rückdeckungsversicherung	533
5.12.8	Mittelbare Verpflichtungen aus Pensionszusagen	534
6	Übernommene Verbindlichkeiten und Rückstellungen	534
6.1	Grundsätze	534
6.2	Steuerliche Regelungen für die übertragende Person (§ 4 f EStG)	535
6.3	Steuerliche Regelungen für die übernehmende Person (§ 5 Abs. 7 EStG)	536
7	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	537
7.1	Einnahmen vor dem Bilanzstichtag	537
7.2	Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag	537
8	Rücklagen	539
9	Steuerfreie Rücklagen	539
9.1	Rücklage für Ersatzbeschaffung nach R 6.6 EStR	541
9.1.1	Allgemeines	541
9.1.2	Voraussetzungen für die Inanspruchnahme	541
9.1.2.1	Ausscheiden eines Wirtschaftsguts aus dem Betriebsvermögen	541
9.1.2.2	Ausscheidensgründe	542
9.1.2.3	Leistung einer Entschädigung von dritter Seite	543
9.1.2.4	Anschaffung oder Herstellung eines Ersatzwirtschaftsguts	544
9.1.3	Wahlmöglichkeiten bei Vorliegen der Voraussetzungen	545
9.1.3.1	Sofortige Versteuerung der aufgedeckten stillen Reserven	545
9.1.3.2	Übertragung der stillen Reserven auf ein Ersatzwirtschaftsgut	545
9.1.3.3	Bildung einer Rücklage für Ersatzbeschaffung	547
9.1.4	Fristen für die Ersatzbeschaffung	547
9.1.5	Besonderheiten	548
9.1.6	Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG	551
9.2	Rücklage für Reinvestitionen nach § 6 b EStG	551
9.2.1	Allgemeines	551
9.2.2	Voraussetzungen für die Inanspruchnahme	553
9.2.2.1	Veräußerung von Wirtschaftsgütern	553

9.2.2.2	Begünstigte Wirtschaftsgüter und Dauer der Zugehörigkeit zum inländischen Betriebsvermögen.....	554
9.2.2.3	Ermittlung der übertragungsfähigen stillen Reserven	556
9.2.2.4	Übertragung der aufgedeckten stillen Reserven nur auf bestimmte Wirtschaftsgüter zulässig	557
9.2.2.5	Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften	561
9.2.2.6	Buchtechnische Behandlung.....	563
9.2.3	Wahlmöglichkeiten bei Vorliegen der Voraussetzungen.....	563
9.2.3.1	Sofortige Versteuerung der aufgedeckten stillen Reserven	564
9.2.3.2	Übertragung auf ein im selben oder im vorangegangenen Wirtschaftsjahr angeschafftes Wirtschaftsgut	564
9.2.3.3	Bildung einer Rücklage nach § 6 b EStG	566
9.2.3.4	Auflösung der steuerfreien Rücklage ohne Übertragung.....	567
9.2.4	Abschreibung nach Übertragung der Rücklage.....	569
9.2.5	Übertragungsmöglichkeiten auf verschiedene Betriebe	570
9.2.6	Besonderheiten	572
9.2.6.1	Übertragungsmöglichkeiten bei Erweiterung, Ausbau und Umbau von Gebäuden	572
9.2.6.2	Bildung einer steuerfreien Rücklage bei einer Betriebsveräußerung	572
9.2.7	Übersicht zu den Unterschieden zwischen R 6.6 EStR und § 6 b EStG	574
9.3	Zuschussrücklage.....	575

Teil M Besonderheiten bei bestimmten Gewinn- und Verlust-Posten

1	Umsatzerlöse und aktivierte Eigenleistungen	576
1.1	Umsatzerlöse	576
1.2	Gewinnverwirklichung bei Umsatzerlösen	576
1.2.1	Kaufverträge.....	576
1.2.2	Leistungen	577
1.2.3	Besonderheiten in der Bauwirtschaft.....	578
1.2.4	Provisionsansprüche von Handelsvertretern	579
1.3	Aktivierte Eigenleistungen.....	579
2	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	580
2.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.....	580
2.2	Aufwendungen für bezogene Waren (Wareneinsatz).....	581
2.2.1	Buchmäßige Behandlung der Waren	581
2.2.2	Auswirkungen von Fehlbuchungen bei Waren.....	583
2.2.3	Auswirkung von Anschaffungspreisminderungen.....	583
3	Löhne und Gehälter	585
3.1	Lohnbuchhaltung – Finanzbuchhaltung	585
3.2	Buchung von Lohnzahlungen	586
3.2.1	Lohnzahlung ohne Besonderheiten.....	586
3.2.2	Vermögenswirksame Leistungen.....	587
3.2.3	Abschlagszahlungen	588
3.2.4	Vorschüsse – Arbeitgeberdarlehen	589
3.2.5	Sachbezüge	590
4	Provisionsaufwand und -ertrag durch Kommissionsgeschäfte	591
4.1	Allgemeines.....	591
4.2	Einkaufskommission.....	592
4.3	Verkaufskommission.....	594
5	Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen	599
5.1	Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren (Rentenpapieren).....	599
5.2	Erträge aus Dividendenpapieren	602
5.3	Beteiligungserträge	603
6	Diskontaufwand und -ertrag sowie Finanzkosten bei Wechselgeschäften	605
6.1	Allgemeines.....	605
6.2	Gezogener Wechsel.....	605

6.2.1	Verwertungsmöglichkeiten.....	606
6.2.2	Wechsel und Umsatzsteuer.....	606
6.2.3	Rechnungsabgrenzung bei Wechseldiskontierung.....	608
6.2.4	Wechselprolongation.....	608
6.2.5	Wechselprotest.....	610

Teil N Bilanzberichtigung und Bilanzänderung sowie Berichtigungs- technik und Mehr- und Wenigerrechnung

1	Grundsätze der Bilanzberichtigung	611
1.1	Begriff.....	611
1.1.1	Abgrenzung Handelsbilanz und Steuerbilanz.....	613
1.1.2	Nachträglich fehlerhafte Steuerbilanz aufgrund Änderung der Rechtsprechung.....	613
1.2	Abgrenzung verschiedenartiger Fehler.....	615
1.3	Grundsatz des Bilanzzusammenhangs und Bilanzberichtigung.....	616
1.4	Verfahrensrechtliche Grundsätze für eine Bilanzberichtigung.....	617
1.4.1	Pflicht zur Bilanzberichtigung.....	617
1.4.2	Steuerfestsetzungen sind noch nicht durchgeführt.....	618
1.4.3	Bilanzberichtigung bereits bestandskräftiger Steuerfestsetzungen.....	618
1.4.3.1	Steuerfestsetzung kann nach der AO noch geändert werden.....	618
1.4.3.2	Steuerfestsetzung kann nach der AO nicht mehr geändert werden.....	618
1.4.3.2.1	Fehlergruppe 1: Ein Fehler hat sich steuerlich noch nicht ausgewirkt.....	619
1.4.3.2.2	Fehlergruppe 2: Ein Fehler hat sich steuerlich ausgewirkt.....	621
1.4.3.2.3	Fehlergruppe 3: Durchbrechung des Bilanzzusammenhangs.....	627
1.5	Anpassung der laufenden Buchführung an die in einem Vorjahr vorgenommene Bilanzberichtigung.....	628
2	Grundsätze der Bilanzänderung	629
2.1	Begriff und allgemeine Voraussetzungen.....	629
2.2	Steuerrechtliche Voraussetzungen.....	630
2.3	Bindung der Steuerbilanz an die Handelsbilanz.....	632
2.4	Anpassung der laufenden Buchführung an die in einem Vorjahr vorgenommene Bilanzänderung.....	632
3	Technik der Bilanzberichtigung und Bilanzänderung	632
4	Gewinnberichtigung im Rahmen der Mehr- und Wenigerrechnung (MWR)	634
4.1	Begriff.....	634
4.2	Verschiedene Methoden der MWR.....	634
4.3	Technik der MWR.....	635
4.3.1	Technik der Bilanz-Methode.....	636
4.3.1.1	Getrennte Darstellung der Bilanzberichtigung und Gewinnberichtigung.....	636
4.3.1.2	Integrierte Darstellung der Bilanzberichtigung und Gewinnberichtigung.....	638
4.3.2	Technik der GuV-Methode.....	639
4.3.2.1	Gegenüberstellung der bisherigen und richtigen Gewinnauswirkung.....	640
4.3.2.2	Integrierte GuV-Posten-Berichtigung und Gewinnberichtigung.....	640
4.3.3	Parallele Anwendung beider Methoden?.....	641
4.3.4	Verwendung eines amtlichen Vordrucks.....	641
4.4	Hinweise zur Bearbeitung von Klausuren und Prüfungsarbeiten.....	644

Teil O Betriebseröffnung, Betriebserwerb, Betriebsübertragung, Betriebsaufgabe

1	Betriebseröffnung	645
2	Betriebserwerb	645
2.1	Entgeltlicher Betriebserwerb.....	645
2.2	Unentgeltlicher Betriebserwerb.....	646
2.3	Teilentgeltlicher Betriebserwerb.....	646

3	Betriebsübertragung und Betriebsaufgabe	649
3.1	Entgeltliche Betriebsübertragung.....	649
3.2	Unentgeltliche Betriebsübertragung.....	650
3.3	Betriebsaufgabe.....	650
3.4	Betriebsverpachtung und Betriebsunterbrechung.....	653
3.5	Weitere Fälle der Betriebsübertragung.....	653
3.6	Forderungen und Schulden nach Betriebsveräußerung und -aufgabe.....	654

Teil P Verträge unter Verwandten

1	Arbeitsverträge mit Ehegatten	656
1.1	Bürgerlich-rechtlich wirksame Vereinbarung.....	656
1.2	Durchführung wie unter fremden Dritten (steuerlicher Fremdvergleich).....	656
1.3	Angemessenheit der Vergütungen.....	658
2	Arbeitsverträge mit Kindern	658
3	Andere Verträge unter nahen Angehörigen	659
3.1	Gesellschaftsverträge.....	659
3.2	Miet- und Pachtverträge.....	660
3.3	Schenkungs- und Darlehensverträge.....	660
3.4	Nutzungsüberlassungsverträge.....	663

Teil Q Besonderheiten bei Personengesellschaften

1	Begriff der Mitunternehmerschaft	664
1.1	Handelsrecht und Steuerrecht.....	664
1.2	Mitunternehmerinitiative und Mitunternehmerisiko.....	664
1.3	Keine Identität Gesellschafter und Mitunternehmer.....	665
1.4	Mitunternehmerschaft nur bei Gewinneinkünften.....	666
1.5	Einzelne Gesellschaftsformen.....	667
1.5.1	Offene Handelsgesellschaft (OHG).....	667
1.5.2	Kommanditgesellschaft (KG).....	667
1.5.3	Gewerblich tätige BGB-Gesellschaft (GbR).....	667
1.5.4	Atypisch stille Gesellschaft.....	668
1.5.5	Atypisch stille Unterbeteiligung.....	669
1.5.6	Gütergemeinschaft.....	670
1.5.7	Erbengemeinschaft.....	670
1.5.8	Betriebsaufspaltung.....	671
1.5.9	Mitunternehmerische Betriebsaufspaltung.....	673
1.5.10	Schwesterpersonengesellschaften.....	674
2	Besonderheiten im Rahmen der steuerlichen Gewinnermittlung	675
2.1	Unterschiede bei der Gewinnermittlung gegenüber Einzelunternehmen.....	675
2.1.1	Kapitalkonten.....	675
2.1.2	Sonder- und Ergänzungsbilanzen.....	676
2.1.3	Auswirkungen der Mitunternehmerschaft.....	676
2.2	Umfang des Betriebsvermögens von Personengesellschaften.....	677
2.2.1	Gesamthandsvermögen.....	677
2.2.2	Sonderbetriebsvermögen.....	679
2.2.2.1	Begriff.....	679
2.2.2.2	Sonderbetriebsvermögen I.....	679
2.2.2.3	Sonderbetriebsvermögen II.....	680
2.3	Buchmäßige Behandlung des Sonderbetriebsvermögens.....	682
2.3.1	Laufende Geschäftsvorfälle im Sonderbetriebsvermögen.....	682
2.3.2	Sonderbetriebsvermögen und Gewinnfeststellung.....	684
2.4	Überführung von Wirtschaftsgütern.....	685

2.5	Übertragung von Wirtschaftsgütern	686
2.5.1	Übertragung von Sonderbetriebsvermögen	686
2.5.1.1	Vollentgeltliche Veräußerung an Dritte oder an Mitunternehmer	686
2.5.1.2	Unentgeltliche oder teilentgeltliche Übertragung an Mitunternehmer	687
2.5.1.3	Übertragung in das Gesamthandsvermögen	689
2.5.1.3.1	Voll- und teilentgeltliche Veräußerung an die Personengesellschaft	689
2.5.1.3.2	Unentgeltliche Übertragung oder Übertragung gegen Gewährung von Gesellschaftsrechten	690
2.5.2	Übertragung von Gesamthandsvermögen	693
2.5.2.1	Übertragung in ein Sonderbetriebsvermögen	693
2.5.2.2	Übertragung in einen anderen Betrieb eines Mitunternehmers	695
2.5.2.3	Übertragung in das Privatvermögen	695
2.5.3	Übertragung von Privatvermögen ins Betriebsvermögen	696
2.5.3.1	Einlage ins Sonderbetriebsvermögen	696
2.5.3.2	Einbringung in das Gesamthandsvermögen	697
2.5.4	Übertragung von anderem Betriebsvermögen ins Gesamthandsvermögen	698
2.5.5	Vermögensübertragung und Umsatzsteuer	698
2.5.6	Sperrfrist bei Buchwertfortführung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 EStG	699
2.6	Vergütungen der Personengesellschaften an ihre Mitunternehmer oder umgekehrt für besondere Leistungen	699
2.6.1	Vergütungen an Mitunternehmer	699
2.6.1.1	Vergütungen für Tätigkeit im Dienst der Gesellschaft	700
2.6.1.2	Vergütungen für die Hingabe von Darlehen	703
2.6.1.3	Vergütungen für die Überlassung von sonstigen Wirtschaftsgütern	704
2.6.1.4	Vergütungen für Lieferungen durch Mitunternehmer	704
2.6.2	Leistungen der Personengesellschaft an ihre Mitunternehmer	704
2.7	Behandlung der Sonderbetriebsausgaben	704
2.8	Übertragung stiller Reserven zwischen Mitunternehmer und Personengesellschaft	705
2.8.1	Buchgewinn-Übertragung von Gesellschafter auf Gesellschaft	705
2.8.2	Buchgewinn-Übertragung von Gesellschaft auf Gesellschafter	707
2.9	Verlustberücksichtigung bei Kommanditisten mit negativem Kapitalkonto (§ 15a EStG)	708
3	Verteilung von Gewinn und Verlust und buchmäßige Behandlung	709
4	Behandlung der Beteiligung eines Mitunternehmers im Betriebsvermögen seines Einzelbetriebs	713
5	Besonderheiten bei der Gründung von Personengesellschaften	713
5.1	Bargründung	713
5.2	Sachgründung	714
5.3	Fälle des § 24 UmwStG	715
5.3.1	Ansatz des gemeinen Werts	717
5.3.2	Buchwertfortführung	717
5.3.3	Ansatz eines Zwischenwerts	722
5.4	Gründung von Personengesellschaften und Umsatzsteuer	723
6	Besonderheiten beim Eintritt oder Ausscheiden eines Mitunternehmers	723
6.1	Aufnahme eines weiteren Mitunternehmers	723
6.2	Gesellschafterwechsel	724
6.2.1	Kaufpreis über Buchwert	724
6.2.2	Personenbezogene Steuervorschriften	725
6.2.3	Kaufpreis unter Buchwert	726
6.3	Ausscheiden eines Mitunternehmers aus einer Personengesellschaft	727
6.3.1	Handelsrechtliche (zivilrechtliche) Folgen	727
6.3.2	Ertragsteuerliche Folgen	728
6.3.2.1	Abfindung über Buchwert	728
6.3.2.2	Abfindung an lästige Gesellschafter	730
6.3.2.3	Abfindung unter Buchwert	731

6.3.2.4	Sachwertabfindung.....	733
6.3.2.4.1	Erfolgswirksame Sachwertabfindung	733
6.3.2.4.2	Erfolgsneutrale Sachwertabfindung.....	735
6.3.2.5	Privat beeinflusste Abfindungen.....	735
6.3.2.6	Ausscheiden eines Gesellschafters und Umsatzsteuer.....	736
7	Realteilung	736
7.1	Begriff.....	736
7.2	Steuerliche Folgen.....	738
7.2.1	Zuteilung von Teilbetrieben oder Mitunternehmeranteilen.....	739
7.2.1.1	Einfache Buchwertfortführung.....	739
7.2.1.2	Kapitalkontenanpassung.....	740
7.2.1.3	Spitzenausgleich.....	741
7.2.2	Zuteilung von Einzelwirtschaftsgütern.....	742
8	Besonderheiten bei der GmbH & Co. KG	744
8.1	Betriebsvermögen der GmbH & Co. KG.....	744
8.2	Gewinnverteilung bei der GmbH & Co. KG.....	745
8.2.1	Vertragliche Gewinnverteilung.....	745
8.2.2	Erträge aus Sonderbetriebsvermögen.....	745
8.2.3	Verdeckte Gewinnausschüttung.....	746
8.3	Tätigkeitsvergütung für Geschäftsführer.....	746
8.3.1	Kommanditist als Geschäftsführer.....	746
8.3.2	Fremder Geschäftsführer.....	747
8.3.3	Geschäftsführer und »doppelstöckige« GmbH & Co. KG.....	748
8.3.4	Tätigkeitsvergütung und Umsatzsteuer.....	748
9	Besonderheiten bei der typischen stillen Gesellschaft	749
9.1	Behandlung der stillen Einlage beim Betriebsinhaber.....	749
9.2	Behandlung beim stillen Gesellschafter.....	749
9.3	Stille Beteiligung und Gewerbesteuer.....	750
10	Besondere Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften für bestimmte Personengesellschaften	751

Teil R Besonderheiten beim Abschluss von Kapitalgesellschaften

1	Grundlegende Unterschiede zur Personengesellschaft	753
1.1	Kapitalkonten.....	753
1.2	Personensteuern.....	756
1.2.1	Personensteuern als Aufwand.....	756
1.2.2	Körperschaftsteuerrückstellung.....	756
1.2.3	Steuernachzahlungen und -erstattungen.....	757
2	Besondere Gliederungsvorschriften für Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung	757
2.1	Die Bilanzgliederung nach § 266 HGB.....	757
2.2	Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung nach § 275 HGB.....	758
2.3	Der Anhang.....	758
2.4	Erleichterungen für bestimmte Kapitalgesellschaften.....	759
2.4.1	Größenklassen.....	759
2.4.2	Verkürzte Bilanz.....	759
2.4.3	Sonstige Erleichterungen.....	760
3	Besondere Bewertungs- und Bilanzierungsvorschriften	760
3.1	Steuerabgrenzung gemäß § 274 HGB (latente Steuern).....	760
3.1.1	Passive (passivische) Steuerabgrenzung.....	761
3.1.2	Aktive (aktivische) Steuerabgrenzung.....	762
3.1.3	Saldierung der latenten Steuern.....	763
3.2	Eigene Anteile.....	763
4	Ausschüttungssperren	765
5	Konzernabschluss	765
6	Genossenschaften	765

7	Steuerbilanz und steuerliche Ausgleichsposten	766
7.1	Steuerbilanz.....	766
7.2	Steuerliche Ausgleichsposten »Mehrkapital« und »Minderkapital«	766
7.3	Verdeckte Gewinnausschüttungen	769
8	Buchung der Gewinnverwendung	769
9	Rechnungslegung nach IFRS	770

Teil S Komplexe Übungsfälle

Übungsfall 1:	Wechsel von der Gewinnermittlung durch Überschussrechnung zur Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich.....	771
Übungsfall 2:	Wechsel von der Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich zur Gewinnermittlung durch Überschussrechnung	773
Übungsfall 3:	Ermittlung der Herstellungskosten Firma Schuster.....	775
Übungsfall 4:	Ermittlung der Herstellungskosten für halbfertige und fertige Erzeugnisse	776
Übungsfall 5:	Ermittlung der Herstellungskosten für ein Bürogebäude	777
Übungsfall 6:	Gesamtkostenverfahren.....	778
Übungsfall 7:	Veräußerung eines ganzen Betriebs	780
Übungsfall 8:	Veräußerung eines einzelnen Wirtschaftsguts	781
Übungsfall 9:	Full-pay-out-Leasing	781
Übungsfall 10:	Gebäudebrand	782
Übungsfall 11:	Abbruch Lagerhalle	782
Übungsfall 12:	Erwerb eines Erbbaurechts und Bilanzberichtigung.....	783
Übungsfall 13:	Bilanzberichtigung: Bewertung Warenbestände.....	784
Übungsfall 14:	Bilanzberichtigung: Gewerbesteuer-Rückstellung.....	785
Übungsfall 15:	Bilanzberichtigung: Rücklage für Ersatzbeschaffung (RfE).....	785
Übungsfall 16:	Aufwendungsverteilungsposten.....	787
Übungsfall 17:	Außenprüfung bei einem Einzelunternehmen	787
Übungsfall 18:	Außenprüfung bei einem Einzelunternehmen	789

Teil T Lösungen zu den komplexen Übungsfällen

Lösung zu Übungsfall 1:	Wechsel von der Gewinnermittlung durch Überschussrechnung zur Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich	792
Lösung zu Übungsfall 2:	Wechsel von der Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich zur Gewinnermittlung durch Überschussrechnung.....	794
Lösung zu Übungsfall 3:	Ermittlung der Herstellungskosten Firma Schuster	796
Lösung zu Übungsfall 4:	Ermittlung der Herstellungskosten für halbfertige und fertige Erzeugnisse.....	797
Lösung zu Übungsfall 5:	Ermittlung der Herstellungskosten für ein Bürogebäude.....	800
Lösung zu Übungsfall 6:	Gesamtkostenverfahren	801
Lösung zu Übungsfall 7:	Veräußerung eines ganzen Betriebs.....	803
Lösung zu Übungsfall 8:	Veräußerung eines einzelnen Wirtschaftsguts.....	805
Lösung zu Übungsfall 9:	Full-pay-out-Leasing.....	807
Lösung zu Übungsfall 10:	Gebäudebrand	810
Lösung zu Übungsfall 11:	Abbruch Lagerhalle.....	812
Lösung zu Übungsfall 12:	Erwerb eines Erbbaurechts und Bilanzberichtigung	814
Lösung zu Übungsfall 13:	Bilanzberichtigung: Bewertung Warenbestände	815
Lösung zu Übungsfall 14:	Bilanzberichtigung: Gewerbesteuer-Rückstellung	816
Lösung zu Übungsfall 15:	Bilanzberichtigung: Rücklage für Ersatzbeschaffung (RfE)	818
Lösung zu Übungsfall 16:	Aufwendungsverteilungsposten	820
Lösung zu Übungsfall 17:	Außenprüfung bei einem Einzelunternehmen	821
Lösung zu Übungsfall 18:	Außenprüfung bei einem Einzelunternehmen.....	823
Literaturverzeichnis.....		827
Stichwortregister.....		829